

14.05.2018 – 08:57 Uhr

Unterstützung bei der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die mobile Werbebranche: Smaato und IAB schaffen globale In-App-Lösung zur DSGVO-Einwilligung

Francisco (ots) -

Öffentliche Konsultation bis Anfang Juni, um dem Framework ein neues Implementierungs-Szenario hinzuzufügen

Smaato, führende globale Real-Time Advertising Platform für mobile Publisher und App-Entwickler, sowie das Interactive Advertising Bureau (IAB) haben die bevorstehende Veröffentlichung einer In-App-Einwilligungslösung bekanntgegeben. Diese Referenzimplementierung wird der gesamten In-App-Werbebranche - von Publishern über Technologieunternehmen bis hin zu Vermarktern - bei der Einhaltung der EU-Regelungen zu Datenschutz und Privatsphäre helfen, insbesondere der am 25. Mai 2018 in Kraft tretenden Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Nachdem das IAB Europe Transparency and Consent Framework für das Web entwickelt wurde, hatten sich Smaato, das IAB Tech Lab sowie andere führende Werbeexperten verstärkt darum bemüht, diesen Ansatz auch für das In-App-Ökosystem zu übernehmen.

Bereits jetzt unterstützt Smaato als erster Datenverantwortlicher die neue Lösung in seiner Android- und iOS-SDK. Diese nahtlose Integration in die Smaato-SDK ermöglicht Publishern das Einholen der erforderlichen Nutzerzustimmung für die Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe personenbezogener Daten aus dem EU-Raum zu Werbezwecken. Publisher profitieren dabei vom Open Source Framework, da dieses die User Experience durch die Möglichkeit verbessert, Einwilligungsanfragen an einer zentralen Stelle innerhalb einer App zu beantworten und zu verwalten. Der Demand-Seite kommt eine gemeinsame Web- und In-App-Lösung zugute, die einfachere DSGVO-konforme Ansätze ermöglicht, welche die Transparenz für Nutzer erhöht.

Nach Treffen mit Mitgliedern des IAB im Rahmen des Mobile World Congress Ende Februar war Smaato der GDPR Implementation Working Group (GIG) sowie der Working Group des IAB Tech Lab beigetreten, um eine In-App-Lösung zu entwickeln. IAB Europe und das IAB Tech Lab entwarfen eine Referenzimplementierung darüber, wie Zustimmungen unter Nutzung eines branchenweiten, standardisierten Ansatzes eingeholt und geteilt werden können. Während andere Branchenführer ihre Lösungen für eine In-App-Zustimmung unter Verschluss hielten, stellten Smaato und weitere Mitglieder des IAB Tech Lab ein Open Source Framework zur Verfügung, das allen Publishern offen steht.

"In-App-Werbung gewinnt immer mehr an Bedeutung und Smaato verfügt über eine einzigartige Position, um dazu beizutragen, der Branche den Weg zu weisen. Der In-App-Bereich macht derzeit 96 % der weltweiten Werbeausgaben auf unserer Plattform aus, weshalb wir stets nach Möglichkeiten suchen, mobile In-App-Publisher, Technologiepartner und Werbetreibende zu unterstützen", erklärt Freddy Friedman, CPO von Smaato. "Indem wir dem IAB Tech Lab bei der Entwicklung dieses neuen Open Source Framework für die In-App-Zustimmung zur Seite stehen, helfen wir nicht nur den Publishern auf unserer Plattform, sondern weltweit allen Publishern und Partnern, welche die DSGVO einhalten müssen."

"Während der im März und April durchgeführten öffentlichen Konsultation über die ursprünglichen technischen Spezifikationen für das Transparency & Consent Framework wurden wir oft gefragt, was der Plan für die Implementierung in Bezug auf mobile Apps sei", merkt IAB Europe CEO Townsend Feehan an. "Es ist großartig, nun so schnell mit einem Vorschlag auf den Markt zu gehen."

Durch das Angebot des Transparency & Consent Frameworks als Open-Source-Lösung sind Smaato, IAB Europe und das IAB Tech Lab für die unmittelbare Zukunft gewappnet, wenn der Ansatz und die Referenzimplementierung durch verschiedene Consent Management Providers (CMP) übernommen und verbessert werden. CMPs haben so die Möglichkeit, anpassbare In-App-User-Interfaces anzubieten und dadurch die User Experience zu verbessern.

Weitere Informationen über das IAB Europe Transparency & Consent Framework erhalten Sie unter IAB GitHub. Um Zugriff auf die Consent In-App APIs zu erhalten, besuchen Sie bitte Smaato GitHub.

Über Smaato

Smaato ist die führende unabhängige globale Real-Time Advertising Platform und verbindet über 10.000 Advertiser, darunter 91 der Top 100 Ad Age-Marken, mit über 90.000 App-Entwicklern und mobilen Web-Publishern. Smaato managt bis zu 20 Milliarden mobiler Ad Impressions täglich und erreicht pro Monat über eine Milliarde Unique Mobile Users. Smaato wurde 2005 von den mobilen Pionieren Ragnar Kruse und Petra Vorsteher gegründet und verfügt neben seinem internationalen Hauptsitz in San Francisco über Niederlassungen in Hamburg, Singapur, Shanghai, sowie New York und beschäftigt insgesamt 250 Mitarbeiter. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.smaato.com

Folgen Sie Smaato auch auf Twitter unter @Smaato sowie auf Facebook unter [Facebook.com/Smaato](https://www.facebook.com/Smaato)

Über das IAB Europe

Das IAB Europe ist Europas führende Branchenvereinigung für das digitale Werbe-Ökosystem. Sein Ziel ist die Förderung der Entwicklung dieses innovativen Sektors und die Sicherung seiner Nachhaltigkeit durch die Gestaltung des regulatorischen Umfelds sowie das Aufzeigen des Werts, den die digitale Werbung für die europäische Wirtschaft, Verbraucher und den Markt hat. Darüber

hinaus ist das IAB Europe in der Entwicklung und Förderung der Annahme harmonisierter Geschäftspraktiken tätig, die sich ändernde Nutzererwartungen berücksichtigen und digitale Markenwerbung auf europäischer Ebene ermöglichen.

Kontakt:

Petra Rulsch PR
Strategische Kommunikation +
c/o Hogarth Worldwide GmbH
Große Bleichen 34
20354 Hamburg
Mobil: +49 160 944 944 23
Tel.: +49 40 4321 88 93
E-Mail: pr@petra-rulsch.com
www.petra-rulsch.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057347/100815504> abgerufen werden.